



denkmäler|leben památky|žijí

GESTALTUNGSANLEITUNG

VERSION D-1.0, SEPTEMBER 2017



Interreg
Österreich-Tschechische Republik
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



denkmäler|leben
památky|žijí

EINLEITUNG

Kaum eine Region ist so zahlreich mit Schlössern, Burgen und Klöstern bestückt und im Sommer Schauplatz von Konzerten, Theatern und Ausstellungen. Burgen, Stifte, Schlösser und Stadtmauerstädte sind kulturhistorische Schätze!

Die Intension liegt in der Präsentation dieser einzelnen Objekte zwischen Österreich und Tschechien. In der Vergangenheit hat es bereits Bemühungen gegeben, die Kontakte zu pflegen. Bereits im Jahre 1999 erschien eine Broschüre, bei der bereits erste Schritte zu einer gemeinsamen Präsentation gesetzt wurden.

Projektziel/Zielsetzung

- Die europäische Geschichte und Kultur wird gemeinsam mit Österreich und Tschechien wieder in den Vordergrund gerückt. Verbesserung des Schutzes, der Erhaltung und des Zutritts zum Kulturerbe in der gemeinsamen Region (ausgenommen Denkmäler mit sehr hoher Frequenz).
- Optimierung und Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen kulturellen und touristischen Anbietern sowie Entwicklung, Bewerbung und Vermarktung neuer Angebote.
- Erhöhung der Besucherzahl bei den teilnehmenden Burgen, Stiften, Schlössern und Stadtmauerstädten in den Projektregionen.
- Verlängerung der Aufenthaltsdauer der Gäste in den Regionen, Erhöhung der touristischen Wertschöpfung (Steigerung Nächtigungen, etc.).

- Es wird ein gemeinsames grenzüberschreitendes Leit- und Navigationssystem entwickelt, das die Erreichbarkeit kultureller Denkmäler erleichtert (Mobile Guide, Beschilderung, Kartenmaterial, etc.)
- Bestehende touristische Produkte und Angebote wurden analysiert sowie neue Produkte und Angebote werden kreiert. Daraus resultierend wird ein zielgruppenspezifischer Marketingmaßnahmenplan erarbeitet. Dieser dient als Grundlage für die Werbe- und Kommunikationskampagne.
- Es wird eine Werbe- und Kommunikationskampagne durchgeführt, die die Steigerung der Bekanntheit und die Erhöhung der Besucherzahlen der Denkmäler in den grenzüberschreitenden Regionen zum Ziel hat.
- Es werden auf tschechischer Seite ca. 50–60 Kulturveranstaltungen (15–20 jährlich) in Burgen, Stiften, Schlössern und Stadtmauerstädten unterstützt.

Projektpartner

Im Zusammenschluss mit der Destination Waldviertel GmbH in Niederösterreich, Mühlviertler Marken GmbH in Oberösterreich sowie den Partnern des Nachbarlandes Tschechien: Vereine Jihoceska Silva Nortica (Lead Partner), Jihoceska centrala cestovniho ruchu (Südböhmische Tourismuszentrale), Narodni pamatkovy ustav (Nationaldenkmalinstitut), Vysocina Tourismus wurde ein gemeinsames Interreg-Projekt »DENKMÄLER LEBEN« erarbeitet und dementsprechend umgesetzt.

INHALT

1. Logo	4	8. Screendesign	26
1.1 Logo »Denkmäler Leben«	4	8.1 Beispiel Layout-Aufbau Website	26
1.2 Logo – Freiraum	5	8.2 Beispiel Layout-Aufbau Powerpoint 4:3	27
1.3 Logo – Mindestbreite	6	8.3 Beispiel Layout-Aufbau Powerpoint 16:9	28
1.4 Logo – richtiger Einsatz bei Einzelverwendung	7		
1.5 Logo – FALSCHER Einsatz	8	9. Hardware	29
2. Die Interreg-Logoleiste	9	9.1 Beispiel Layout-Aufbau Hardware – Wegweiser	29
2.1 Interreg Logoleiste	9	9.2 Beispiel Layout-Aufbau Hardware – Auszeichnungsschild	30
2.2 Interreg Logoleiste – Größe und Freiraum	10	9.3 Beispiel Layout-Aufbau Hardware – Infotafel	31
3. Partner-Logoleiste	11	9.4 Beispiel Layout-Aufbau Hardware – Messestand	32
3.1 Partner-Logoleiste	11	9.5 Beispiel Layout-Aufbau Hardware – Rollup	33
4. Typografie	12	9.6 Beispiel Layout-Aufbau Hardware – Mega- & Billboards	34
4.1 Primärschrift	12	10. Werbeartikel	35
4.2 Sekundärschrift	13	10.1 Beispiel Layout-Aufbau Werbeartikel	35
5. Farben	14	11. Layout Video	36
5.1 Farben	14	11.1 Layout Video	36
6. Gestaltungselement »Zinnen«	15	12. Bildwelt	37
6.1 Gestaltungselement »Zinnen«	15	12.1 Bildwelt	37
6.2 Gestaltungselement »Zinnen« – Anwendung	16		
6.3 Gestaltungselement »Zinnen« – Linienstärke	17		
7. Layout Beispiele Print	18		
7.1 Beispiel Layout-Aufbau Titelseite Hochformat	18		
7.2 Layout-Aufbau Innenseiten Hochformat	19		
7.3 Beispiel Layout-Aufbau Rückseite Hochformat	20		
7.4 Beispiel Layout-Aufbau Titelseite Querformat	21		
7.5 Beispiel Layout-Aufbau Titelseite Kleinformat	22		
7.6 Beispiel Layout-Aufbau Rückseite Kleinformat	23		
7.7 Beispiel Layout-Aufbau Briefpapier/Presseauswendungen	24		
7.8 Beispiel Layout-Aufbau Anzeige	25		

1. LOGO



1.1 Logo »Denkmäler Leben«

Das Logo ist das wichtigste visuelle Element des Projektes »Denkmäler Leben«.
Die »**Zinnen**« stehen stellvertretend für die Denkmäler der Österreich-Tschechischen Grenzregion. Die Darstellung als Fahne nimmt Bezug auf die stolzen herrschaftlichen, kirchlichen und städtischen Bauherren der meisten Monumente. Die Farben Rot und Blau sind den Flaggen der beiden Länder entnommen.

Das Logo ist für eine mehrsprachige Anwendung konzipiert. In Österreich steht der deutsche Schriftzug »Denkmäler leben« oben in Tschechien der tschechische Schriftzug »památky žijí«. Die Farben werden aber NICHT getauscht. Rot bleibt immer oben, blau immer unten.

Das Logo darf nicht geändert werden und ihre Verwendung ist an gewisse Vorgaben gebunden.



 = Grundeinheit

1. LOGO

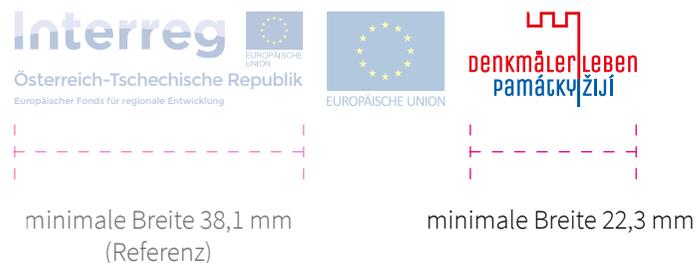
1.2 Logo – Freiraum

Als Grundeinheit für die Berechnung des Freiraums rundum des Logos dient die Höhe des Buchstaben »e«.

Links und rechts vom Logo muss mindestens ein Raum von $1\frac{1}{2}$ x der Grundeinheit freigelassen werden. Oben und unten mindestens 1 x Grundeinheit.

Diese Abstände sind auch zum Seitenrand einzuhalten. Größere Abstände werden hier aber bevorzugt.

1. LOGO



Medium

Minimale Breite

Print, A5 und kleiner Quer- und Hochformat	22,3 mm
Print , A4 Quer- und Hochformat	22,3 mm
Print, Großformat (A3+) Hochformat	kurze Seite/6*0,2
Print, Großformat (A3+) Querformat	lange Seite/5*0,6
Screen, Smartphone (969*640 px)	144 px
Screen, Tablet (1024*768 px)	144 px
Screen, Laptop/Desktop (>1920*1080 px)	180 px
Screen, Powerpoint 16:9 (254*142,88 mm)	19,6 mm
Video Full HD & HD (>1280*720 px)	180 px
Video SD	144 px

1.3 Logo – Mindestbreite bei Einzelverwendung

Weil das Logo in den meisten Fällen mit dem Interreg-Logo kombiniert werden muss (siehe dazu auch Seite 9), gilt dessen Mindestbreite als Ausgangspunkt für die anzuwendende Mindestgröße des Logos in verschiedenen Anwendungen.



Ideal:
Farbiges Logo
auf weißem Hintergrund



Erlaubt:
Logo in Graustufen
für einfärbige
Produktionen

Erlaubt:
Schwarz-Weiß falls
Graustufen nicht
möglich



Erlaubt:
Farbiges Logo
auf sehr hellem
Hintergrund

Ideal:
Farbiges Logo
Auf sehr hellem Foto –
auf genügend Kontrast
achten!

1. LOGO

1.4 Logo – richtiger Einsatz bei Einzelanwendung

Standard ist die Verwendung des farbigen Logos auf weißem Hintergrund. Bei der Anwendung auf farbigen Hintergrund oder Bildern ist auf genügend Kontrast zu achten.

Für einfärbige Produktionen steht das Logo in Graustufen zur Verfügung. Falls auch Graustufen nicht möglich sind, kann die Schwarz-Weiß Version genutzt werden.



1. LOGO

1.5 Logo – FALSCHER Einsatz

Bitte verändern Sie das Aussehen des Logos nicht und achten Sie immer auf genügend Kontrast.

Vermeiden Sie zum Beispiel ...

1. ... das Verzerren des Logos
2. ... eine Schiefstellung des Logos
3. ... das Invertieren des Logos
4. ... die Verwendung auf dunklen Hintergründen

2. DIE INTERREG-LOGOLEISTE

für Produktionen in deutscher Sprache:



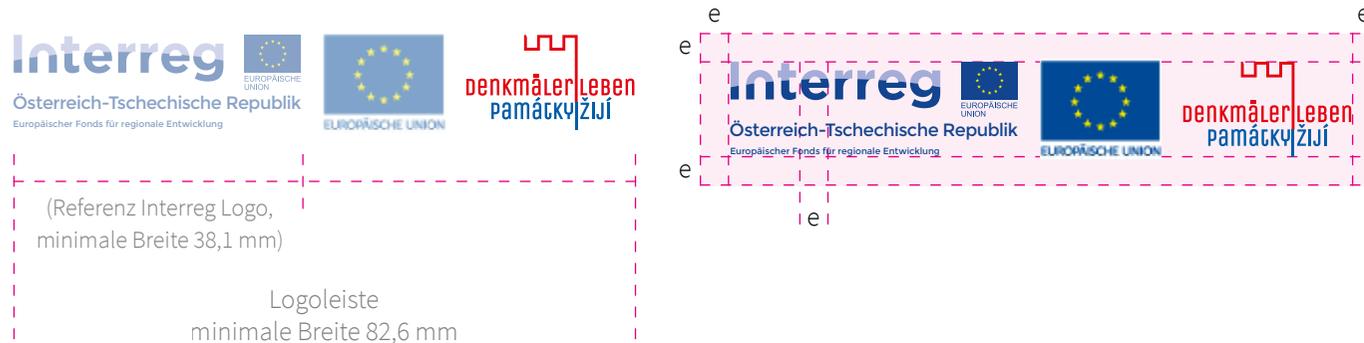
für Produktionen in tschechischer Sprache:



2.1 Interreg-Logoleiste

Das Projekt »Denkmäler Leben« ist ein Interreg- Projekt der Europäischen Union. Daher ist das Interreg-Logo in allen Produktionen als fixer Bestandteil zu integrieren.

Die nebenstehende Logoleiste ist daher bei allen Produktionen zu verwenden.



Medium	Minimale Breite
Print, A5 und kleiner Quer- und Hochformat	82,6 mm
Print, A4 Quer- und Hochformat	82,6 mm
Print, Großformat (A3+) Hochformat	kurze Seite/3
Print, Großformat (A3+) Querformat	lange Seite/2,5
Screen, Smartphone (969*640 px)	520 px
Screen, Tablet (1024*768 px)	520 px
Screen, Laptop/Desktop (>1920*1080 px)	651 px
Screen, Powerpoint 16:9 (254*142,88 mm)	70,7 mm
Video Full HD & HD (>1280*720 px)	651 px
Video SD	520 px

2.2 Interreg-Logoleiste – Größe und Freiraum

Die Größe der Logoleiste leitet sich aus der vorgegebenen Mindestgröße des Interreg-Logos ab (siehe hierzu auch http://www.at-cz.eu/data/download/cz/publicity/INTERACT_manual_Interreg_Brand_Design_Manual_CO_BRANDING_12_2014.pdf).

Rundum die Logoleiste muss ein minimaler Freiraum in der Größe des Buchstaben »e« des Interreg-Logos gelassen werden.

3. PARTNER-LOGOLEISTE

Partner-Logoleiste (interne Kommunikation):



Für touristische Produktionen in deutscher Sprache:



Für touristische Produktionen in tschechischer Sprache:



3.1 Partner-Logoleiste

Rechts neben der Interreg-Logoleiste soll die Partner-Logoleiste platziert werden. Bei kleineren Drucksorten darf die Logoleiste auch auf der Rückseite platziert werden (siehe z.B. Seite 23).

Bitte beachten: Die Höhe der Logoleiste darf die Höhe der Europafahne nicht überschreiten!

Richtig:



Falsch!



4. TYPOGRAFIE

HEADLINES

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
ÁČĚÉÍŇÓŘŠÚŤ | áčěéíňóřšůť

4.1 Primärschrift

Die Schrift »Unica One« kommt als Primärschrift zum Einsatz.

Anwendung:

Headlines,
Internetadressen auf Titelseiten

Damit eine bessere Lesbarkeit gegeben ist, bitte für Headlines nur die Großbuchstaben verwenden!

Download:

<https://fonts.google.com/specimen/Unica+One>

4.2 Sekundärschrift

Die Schrift »Source Sans Pro« kommt als Sekundärschrift zum Einsatz.

Anwendung:

Headlines im Fließtext, Hervorhebung

Download:

<https://fonts.google.com/specimen/Source+Sans+Pro>

Anwendung:

Fließtext

Source Sans Pro Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvw
ÁČĚÉÍŇÓŘŠÚŮŽ | áčěéíňóřšúůž

Source Sans Pro Regular

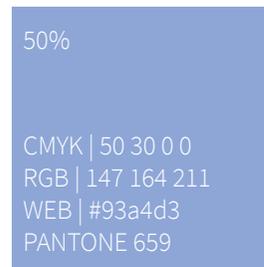
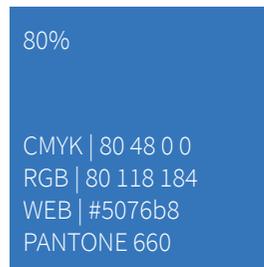
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvw
ÁČĚÉÍŇÓŘŠÚŮŽ | áčěéíňóřšúůž

5. FARBEN

Rot



Blau



5.1 Farben

Anwendung:

Leitfarbe, Headlines

Anwendung:

Sekundärfarbe, Headlines

Auch in Abstufungen anwendbar.



6. GESTALTUNGSELEMENT »ZINNEN«

6.1 Gestaltungselement »Zinnen«

Auf Titelseiten mehrseitiger Printwerbemittel und einseitiger Printwerbemittel (Plakate, Großformate) werden die »Zinnen« aus dem Logo als zusätzliches Gestaltungselement angewendet.

Das Element wird immer rechts abfallend eingesetzt. Die Linie wird auf farbigen Hintergründen in Weiß abgebildet, auf weißen Hintergründen in Hellgrau.

Headlines und Subheadlines werden rechts neben der Linie platziert.

6. GESTALTUNGSELEMENT »ZINNEN«

Diese Linie darf verlängert werden

HEADLINE ZEILE 1
HEADLINE ZEILE 2
SUBHEADLINE

Diese Linie darf verlängert werden

6.2 Gestaltungselement »Zinnen« – Anwendung

Das Element wird immer rechts abfallend eingesetzt. Die Linie wird in Weiß abgebildet. Die abschließende »Zinne« darf nach rechts verlängert oder verkürzt werden. Das gleiche gilt für die erste Linie. Sie darf nach unten verlängert werden.

Headlines und Subheadlines werden rechts neben der Linie platziert.

Das Aussehen des Elements darf nicht geändert werden.

Nicht strecken/
stauchen!

Nicht strecken/
stauchen!



6.3 Gestaltungselement »Zinnen« – Linienstärke

Die Linienstärke darf 2 pt nicht unterschreiten. Ab Format A4 muss die Strichstärke verhältnismäßig ausgehend von der Längsseite angepasst werden.

Für Sreen/Video gilt eine Linienstärke von 2 Pixel

Medium	Linienstärke
Print, A4 und kleiner Quer- und Hochformat	2 Punkt/ 0.7054 mm
Print, A3	2 pt x (420/297) = 2,8 pt
Print, Rollup, 900 x 2000 mm	2 pt x (2000/297) = 13,5 pt
Screen, Laptop/Desktop (>1920*1080 px)	2 px
Screen, Powerpoint 16:9 (254*142,88 mm)	2 px/ 0.7054 mm
Video Full HD & HD (>1280*720 px)	2 px
Video SD	2 px

7. LAYOUT BEISPIELE PRINT



Layout

Maßangaben



7.1 Beispiel Layout-Aufbau Titelseite Hochformat

Grundlayout für alle hochformatigen Titelseiten im Standard-DIN-Format (A4 und größer).

Die Interreg-Logoleiste wird links unten platziert, die Partnerlogos rechts unten. Bitte die Mindestgröße der Interreg-Logoleiste beachten (siehe Seite 10)!

Rückseite

Titelseite



7.3 Beispiel Layout-Aufbau Rückseite Hochformat

Grundlayout für alle hochformatigen Rückseiten im Standard-DIN-Format A4.

Maßangaben



Layout

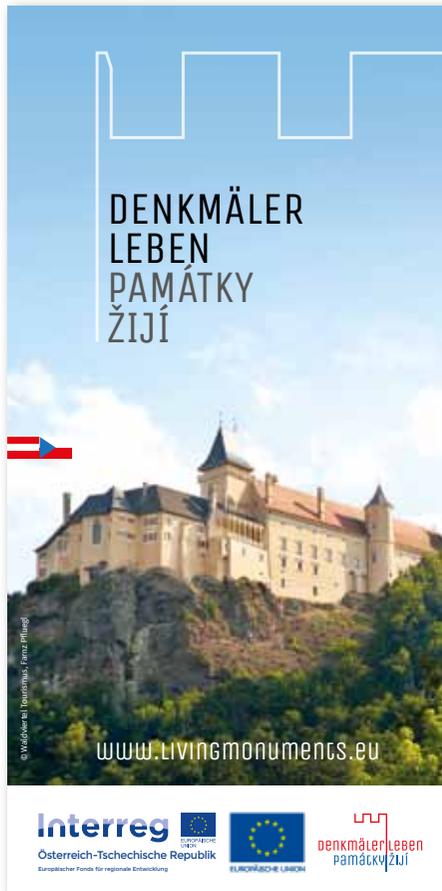


7.4 Beispiel Layout-Aufbau Titelseite Querformat

Grundlayout für alle querformatigen Titelseiten im Standard-DIN-Format.

Die Interreg-Logoleiste wird links unten platziert, die Partnerlogos rechts unten. Bitte die Mindestgröße der Interreg-Logoleiste beachten (siehe Seite 10)!

Layout



Maßangaben



7.5 Beispiel Layout-Aufbau Titelseite Kleinformat

Grundlayout für alle hochformatigen Titelseiten im Kleinformat (< A4).

Die Interreg-Logoleiste wird links unten platziert, die Partnerlogos auf der Rückseite. Bitte die Mindestgröße der Interreg-Logoleiste beachten (siehe Seite 10)!

Rückseite

Titelseite



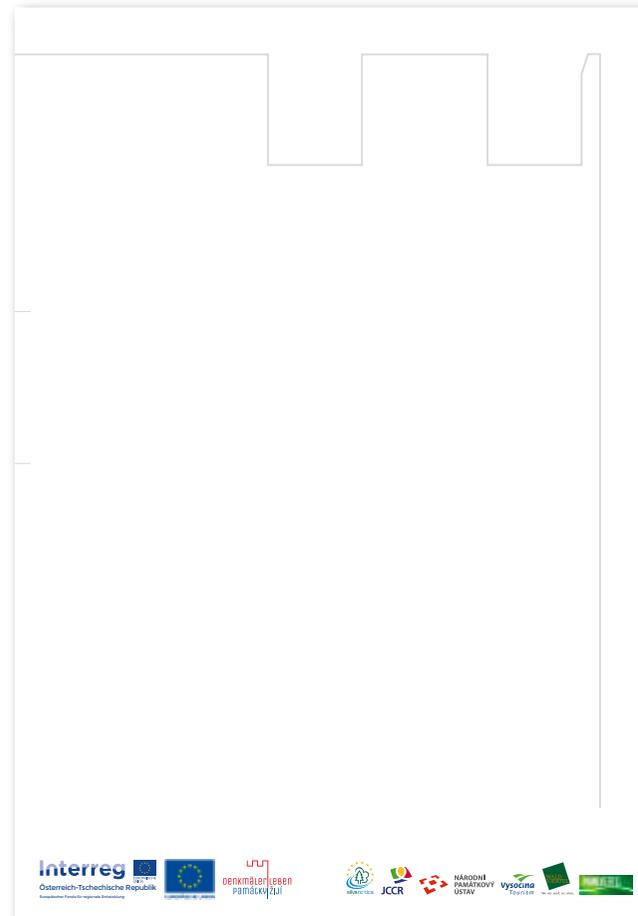
7.6 Beispiel Layout-Aufbau Rückseite Kleinformat

Grundlayout für alle hochformatigen Rückseiten im Kleinformat (< A4).

Briefpapier



Folgeseiten



7.7 Beispiel Layout-Aufbau Briefpapier/Presseausendungen

Grundlayout für Briefpapier und Presseausendungen in A4. Die »Zinne« wird in diesem Fall gespiegelt. Die dadurch entstandene rechte »Spalte« kann für Angaben des jeweiligen Projektpartners verwendet werden.

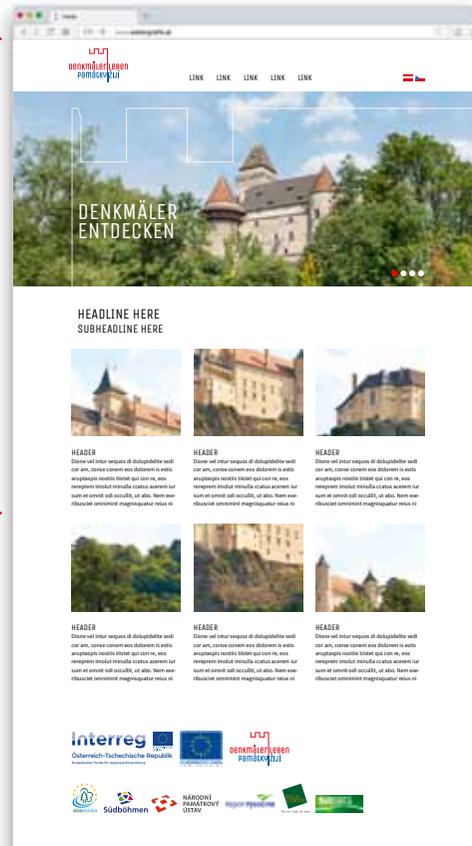
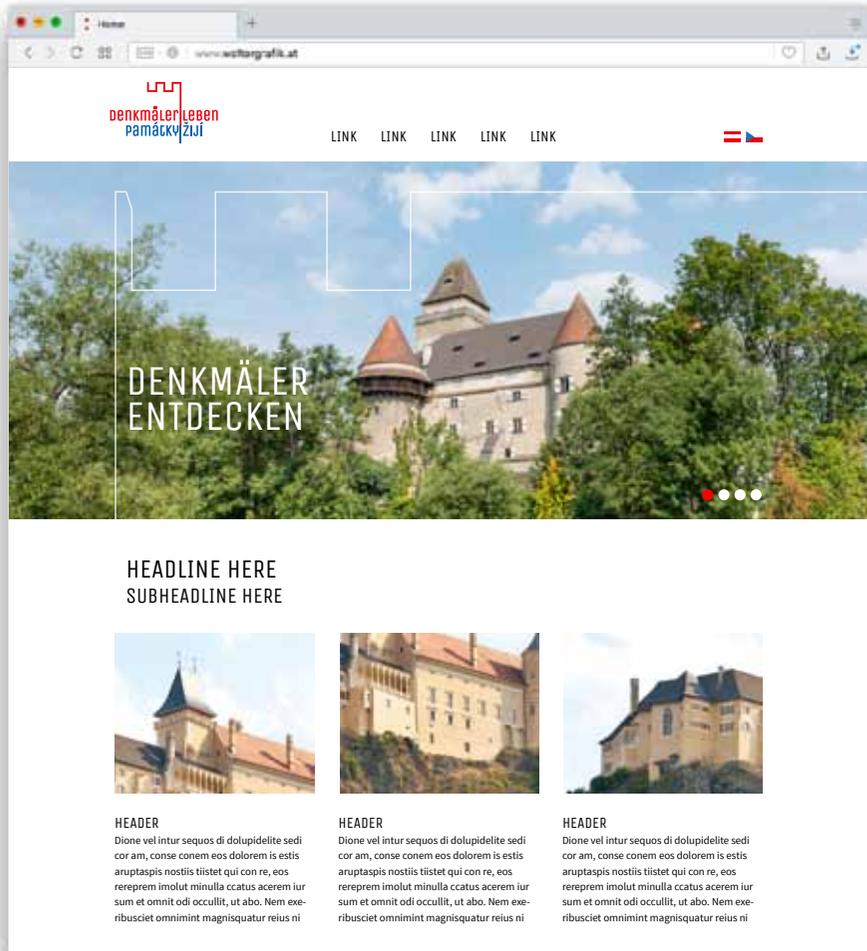
Anzeige



7.8 Beispiel Layout-Aufbau Anzeige

Bitte die Mindestgröße der Interreg-Logoleiste beachten (siehe Seite 10)!

8. SCREENDSIGN



8.1 Beispiel Layout-Aufbau Website

Powerpoint Präsentation, Format 4:3

HEADLINE SHEET

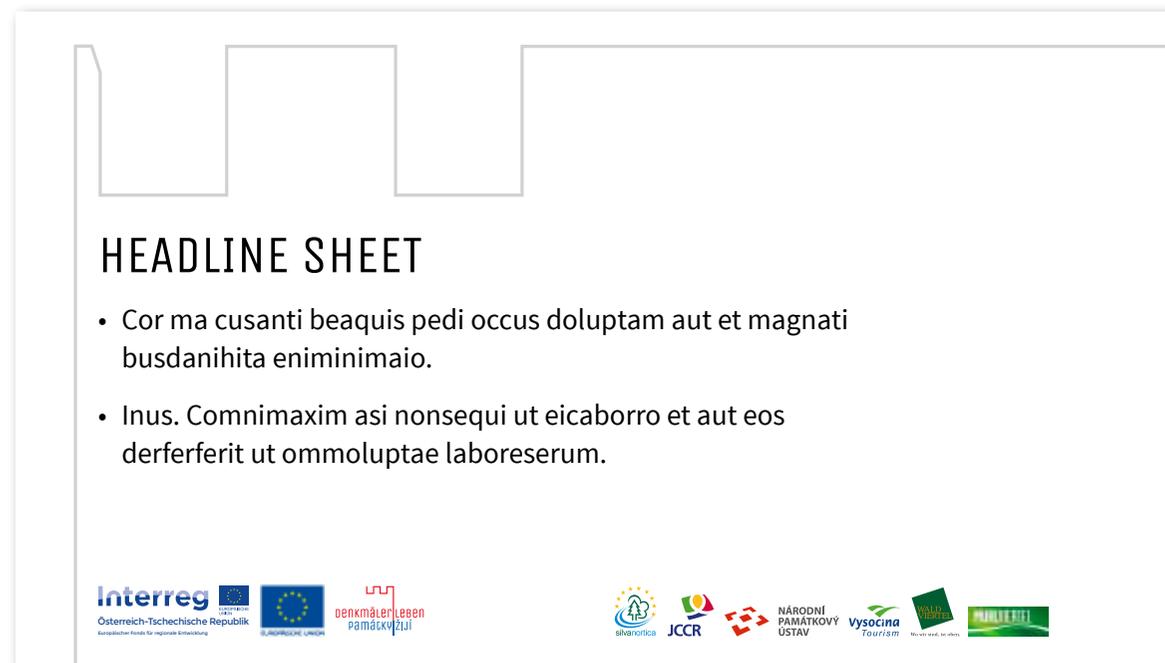
- Cor ma cusanti beaquis pedi occus doluptam aut et magnati busdanihita eniminimaio.
- Inus. Comnimaxim asi nonsequi ut eicaborro et aut eos derferferit ut ommoluptae laboreserum.
- Cor ma cusanti beaquis pedi occus doluptam aut et magnati busdanihita eniminimaio.

Logos at the bottom: Interreg Österreich-Tschechische Republik, Europäische Union, denkmälerLeben památcky Žijí, silveronica, JCCR, NÁRODNÍ PAMÁTKOVÝ ÚSTAV, Vysocina Tourism, and others.

8.2 Beispiel Layout-Aufbau Powerpoint 4:3

Bei Folgeseiten können die »Zinnen« weggelassen werden.

Powerpoint Präsentation, Format 16:9



HEADLINE SHEET

- Cor ma cusanti beaquis pedi occus doluptam aut et magnati busdanihita eniminimaio.
- Inus. Comnimaxim asi nonsequi ut eicaborro et aut eos derferferit ut ommoluptae laboreserum.

Interreg Österreich-Tschechische Republik Europäische Fonds für regionale Entwicklung
EUROPEAN UNION
denkmälerLeben památkový Žití
silvanorica JCCR NÁRODNÍ PAMÁTKOVÝ ÚSTAV
Vysocina Tourism
PAMÁTKOVÝ ŽITÍ

8.3 Beispiel Layout-Aufbau Powerpoint 16:9

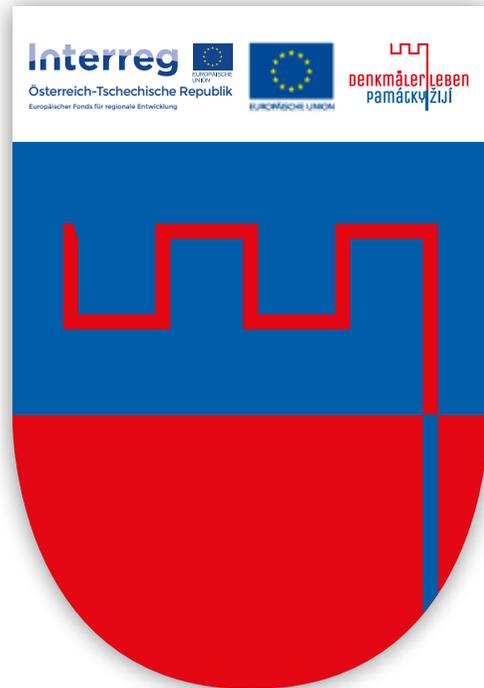
Bei Folgeseiten können die »Zinnen« weggelassen werden.

9. HARDWARE



9.1 Beispiel Layout-Aufbau Hardware – Wegweiser

9.2 Beispiel Layout-Aufbau
Hardware – Auszeichnungsschild





9.3 Beispiel Layout-Aufbau Hardware – Infotafel

9.4 Beispiel Layout-Aufbau
Hardware – Messestand



9.5 Beispiel Layout-Aufbau
Hardware – Rollup



9.6 Beispiel Layout-Aufbau
Hardware – Mega- & Billboards



10 WERBEARTIKEL



Kugelschreiber



Tragetasche

10.1 Beispiel Layout-Aufbau Werbeartikel

Bitte beachten Sie die Lesbarkeit der Logos samt Schriftzüge!

11. LAYOUT VIDEO

Maßangaben



Layout



11.1 Layout Video – Vorspann

Im Vorspann können Titel und Gestaltungselement »Zinne« entweder über das Videobild oder auf einem hellblauen Hintergrund eingefügt werden. Im Normalfall werden die Titelzeilen in Schwarz gesetzt. Bei dunklen Bildern darf auch die Titelzeile in Weiß gesetzt werden.

In einem weißen Balken im unteren Bereich werden links die Interreg-Logoleiste und rechts die Partnerlogos platziert. Bitte die Mindestgröße der Interreg-Logoleiste beachten! (siehe Seite 10.)

12. BILDWELT



12.1 Bildwelt

Sujetrichtlinien

Für Cover und Aufmacher sind Bilder mit starken atmosphärischen Botschaften zu bevorzugen, die deutlich erkennbare Bauwerke und Monumente darstellen, oder markante Details die eine starke Verbindung zum Bauwerk und ihre unmittelbare Umgebung zeigen.

Die Szenerie soll vom Gast tatsächlich erlebbar sein und authentische, entspannte Situationen, wie Momentaufnahmen aus dem Urlaub oder dem Ausflug zeigen. Die abzubildenden Themenbereiche sind Kunst und Kulturgenuß, historisches Erbe und Ausflugsziel. Modellpaarung ab 45 Jahre aufwärts, optional mit zusätzlicher Personen aus der Region zur thematischen Unterstützung.

Fotografie-Richtlinien Titelbilder

Bildrelevante Elemente in der unteren Bildhälfte, ruhiger, heller Hintergrund in der oberen Bildhälfte (bevorzugt Himmel) aufgrund der »Zinnen« als Gestaltungselement. Offene prägnante Bilder mit hohem Schärfegrad. Tiefenwirkung mittels Aufblitzen und Modellieren der Vordergrund-Szenerie .

Impressum

Gestaltung:

waltergrafik
Langschlag 16
3912 Grafenschlag
Österreich
www.waltergrafik.at

Im Auftrag von:

Destination Waldviertel GmbH
3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2
(T) +43 2822 54109
(E) info@waldviertel.at
(I) www.waldviertel.at



Wo wir sind, ist oben.